

Bezirksamt Hamburg-Mitte
 Fachamt Sozialraummanagement
 Stadtteilkulturreferat
 Postfach 10 22 20, 20015 Hamburg

Datum: 10.09.2018

(Wird von M/SR ausgefüllt)

Behördenvermerk
Eingang: 25.09.2018 (vorab Mail)
Antrags-Nummer: K 1119

Antrag auf Projektförderung Stadtteilkultur
(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Antragsteller:

Stacksignale e. V., Nessdeich 119, 21129 Hamburg

Projekt / Zuwendungszweck: Kulturflut Open Air 2019 vom 16. Aug. – 17. Aug. 2019

Höhe der beantragten Zuwendung: 11.000,00 Euro

Zuwendungszeitraum: 01. Januar 2019 – 31. Dezember 2019

		BETRAG
I.	Einnahmen	11.000,00
	<i>Beantragte Zuwendung</i>	
	Bannerverkauf	1.000,00
	Spenden Kulturkreis	1.000,00
	Eigenmittel	1.500,00
	Sponsoren	1.500,00
	Verpachtung	500,00
	Spenden	1.000,00
	Gastronomie	6.000,00
	Summe Einnahmen	23.500,00
II.	Ausgaben	
	s. Anlage	23.500,00
	Summe Ausgaben	23.500,00

Zweckbeschreibung

1. **Geben Sie bitte an, ob und weshalb die Durchführung der Projekte und Aufgaben ohne die Zuwendung nicht möglich oder gefährdet sein würde. Aus welchen Gründen ist die Bewilligung von Mitteln nicht bei anderen Stellen beantragt oder von einer Kreditaufnahme abgesehen worden?**
 Erläuterung: Der Stacksignale e.V. möchte von einer Kreditaufnahme absehen, da bereits für die Kulturflut 2014 ein Kredit aufgenommen wurde und aktuell noch gelteigt wird.

2. **Bitte nennen Sie Wochentag/Tag, Dauer, Uhrzeit von Beginn und Ende der Veranstaltung Ort, Aktivität der geplanten regelmäßigen bzw. einmaligen Veranstaltung:** Freitag den 16. Aug. 2019 Programm von ca. 18:00 Uhr bis 23:00 Uhr Musikprogramm, Samstag den 17. Aug. 2019 Programm von ca. 14:00 Uhr bis 23:00 Uhr Nachmittags Kinderveranstaltungen und Schulen, Abends Musikprogramm.

3. **Planen Sie zusätzliche projektbezogene Aktivitäten? Details zur Vorbereitungszeit, KooperationspartnerInnen, etc.:** Kooperationen mit Schulen aus dem Süderelberaum sind geplant. Erste Gespräche wurden bereits geführt. Kooperation mit dem Gymnasium Finkenwerder, wurde bereits auf dem Kulturflut-Festival erfolgreich durchgeführt.

4. **Wurde mit der Maßnahme bereits begonnen?**
 Einholung von Kostenvorschlägen für Bühne, Beschallung, Licht. Erste Gespräche mit Künstlern. Programmplanung.

5. **Abfrage Kennzahlen**

abgefragt: X	Kennzahlen	Soll (vereinbart)
	Anzahl der Einzelveranstaltungen	8
	Veranstaltungszeiten/ Öffnungszeiten	14:00 – 23:00 Uhr
	Besucherzahl	2500 - 3000
	Besucher unter 18 Jahren	30%
	Besucher über 55 Jahren	20%
	Besucher mit Migrationshintergrund	20% - 30%
	Eigenmittelquote in %	Ca.: 10%
	Zuschuss pro Besucher	10
	Anzahl von Honorarkräften	10
	Anzahl von Ehrenamtlichen	25
	Sonstiges	

6. **Welche Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit haben Sie für das Projekt geplant (z.B. Flyer, Plakate, Pressemitteilungen, Zeitungsberichte, Artikel in Fachzeitschriften, Rundfunk- und Fernsehbeiträge, Infostände)?** Plakate, Flyer, Werbung über Netzwerke z.B. Facebook, Radio, Schaltung von Anzeigen, Werbung in den Veranstaltungskalendern /Internet, Presse, Kontakt zum Fernsehen.

7. **Haben Sie vor, die Zufriedenheit der Teilnehmer zu erheben? Wenn ja, in welcher Form**

Eventuell über Fragebögen, direkte Ansprache der Gäste.

8. In welcher Weise werden die Mittel beim Antragsteller verwaltet, wie sind die Verantwortlichkeiten geregelt und ist eine ausreichende Kassen- und Buchführung (welches Buchführungssystem) vorhanden? Vereinskonto des Stacksignale e.V., ~~Kassenbuch~~ ~~Stammjahr~~, Nesselich 119, 21129 Hamburg; Eine ausreichende Kassen-/Buchführung ist vorhanden.

Eine ordnungsgemäße Buchhaltung ist gewährleistet, d.h.:

- die Belege werden chronologisch erfasst, dem Verwendungszweck entsprechend abgelegt
- die Verbuchungen sämtlicher Belege werden zeitnah vorgenommen, es erfolgt keine Buchung ohne Beleg.

Unsere Buchführung wird nach folgendem System geführt:

- wir unterhalten eine doppelte Buchführung
- wir führen eine Einnahmen-Ausgabenrechnung (Kassenbuch)
- wir führen wie folgt Buch:

9. Besteht die Berechtigung zum Vorsteuerabzug §15 UStG? Wenn ja, sind die sich daraus ergebenden Vorteile besonders auszuweisen und von den Ausgaben abzusetzen.
Der Stacksignale e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und freigestell.

Weitere Anmerkungen: Es sind 6-8 Haupt/Einzel-Veranstaltungen geplant, daneben laufen diverse Aktionen im kleinen Zirkuszeit z.B. offene Bühne, Theater, Kleinkunst. Ein weiteres Zeit bietet Platz für Foto und Gemäldeausstellungen. Weiterhin in Planung ein Markt für Kunsthandwerk etc. (kein Flohmarkt).

Als Anlagen sind beigelegt:

- Finanzierungsplan
- Projektskizze/ Zweckbeschreibung des Projektes
- Datenblatt

Ich/Wir versichere/versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und bestätige/n den Empfang eines Abdrucks der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P).

Ich/Wir versichere/versichern zugleich, dass ich/wir mit dem Inhalt der ANBest-P einverstanden bin/sind.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Erhebung personenbezogener Daten für die Bearbeitung des Zuwendungsverfahrens erforderlich ist (vgl. §12 Absatz 1 Hamburgisches Datenschutzgesetz –HmbDSG). Es gelten die Auskunfts- und Berechtigungsrechte nach dem HmbDSG.

Ich/Wir sind damit einverstanden, dass der Antrag öffentlich im Kulturausschuss oder einem anderen Gremium der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte beraten wird und die eingereichten Antragsunterlagen inkl. aller Anlagen und das Ergebnis der Beratung des Kulturausschusses veröffentlicht werden.

Stacksignale e.V.
Nesselich 119
Eimsbüttel
21129 Hamburg

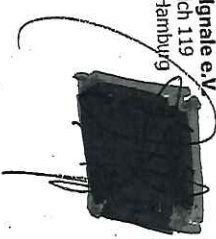

(Rechtsverbindliche Unterschrift der oder des Antragstellern/Antragstellers)

Hamburg, den 10.09.2018

Hinweise:
Der Zweck muss eindeutig und ausführlich bezeichnet werden. Allgemeine Ausdrücke wie „Forschungszwecke“ oder „Förderung der Zusammenarbeit“ usw. genügen nicht. Ergänzende Erläuterungen zu Umfang, Qualität und Zielsetzung der geplanten Maßnahmen sind beizufügen.
Darzulegen ist, ob die Zuwendung zur Deckung von Ausgaben für abgegrenzte Vorhaben (Projektförderung) beantragt wird.
Bitte geben Sie in der Projektbeschreibung auch an, ob und weshalb die Durchführung des Projektes ohne die Zuwendung nicht möglich oder gefährdet sein würde. Aus welchen Gründen ist die Bewilligung von Mitteln nicht bei anderen Stellen beantragt oder von einer Kreditaufnahme abgesehen worden?
Die voraussichtliche Höhe der Ausgaben ist auch anzugeben, wenn sie nicht aus der beantragten Zuwendung, sondern aus eigenen Mitteln oder aus Zuwendungen anderer Stellen bestritten werden.

Kalkulation Kulturflut 2019		Einnahmen		
Kosten				
Flyer Druck DE	Werbung, Banner, Poster, Flyer	1.500,00	Eigengeld	1.500,00
	Bühne	1.600,00	Kulturkreis FKW	1.000,00
	Beschallung und Licht	4.500,00	HH Mitte	11.000,00
		500,00	Sponsoren	1.500,00
Werbung Print & FB	Hatpflicht	150,00	Spenden	1.000,00
Versicherung	4 Nächte	400,00	Bannerverkauf	1.000,00
Nachwache		1.000,00	Verpachtung	500,00
Boels WC, Gitter etc		1.200,00	Gastronomie	6.000,00
Strom		500,00		
Aushilfen		700,00		
Catering für Künstler	Snacks, Kaffee etc.	0,00		
Wasser	Meckelholdt	0,00		
Kleines Zirkuszelt	selbst	0,00		
Gastrozeit	Zelt für Künstler	800,00		
Möblierung	Bergartengarn,, Schirme.Steht.	1.000,00		
Platzmiete	HH Mitte	150,00		
Gestaltung		500,00		
Gema		150,00		
KSK		250,00		
Div.	Porto Telefon etc.	200,00		
Müll		1.500,00		
Reserve	3 Mann 2 Tage	900,00		
Security		6.000,00		
Gagen		23.500,00		
	Kosten	23.500,00		23.500,00

Stacksignale e.V.
 Nesselich 119
 Osterkauer 21129 Hamburg





Veranstaltungskonzept
für das

Kulturflut Open Air 2019

vom

16. August bis 17. August 2019

im

Gorch-Fock-Park
Hamburg-Finkenwerder

Konzeptentwicklung:

Stacksignale e.V.
Nessdeich 119
21129 Hamburg
Tel.: 040-743 45 12

www.kulturflut.info

1. Ziele des Stacksignale e.V.
2. Kulturflut Open Air 2019
 - 2.1 Der Termin
 - 2.2 Der Ort
 - 2.3 Der Aufbau
 - 2.4 Die Programminhalte
 - 2.5 Der Zeitplan
3. Die Finanzierung



1. Die Ziele des Stacksignale e.V.

Der **Stacksignale e.V.** hat sich im Jahr 2011 mit dem Ziel, das kulturelle Angebot im Stadtteil Finkenwerder zu bereichern, gegründet.

Da diverse Mitglieder des Vereins selbst aktive Musiker sind, lag der Schwerpunkt des gemeinsamen Interesses bislang in der Organisation und Durchführung von Musikveranstaltungen. Darüber hinaus sind für die Zukunft aber auch Theatervorstellungen, Lesungen und Ausstellungen geplant.

Es ist hervorzuheben, dass es nicht das vorrangige Ziel des **Stacksignale e.V.** ist, ausschließlich die Musik- und Kulturszene Finkenwerders zu repräsentieren. Bei der Auswahl der teilnehmenden Musiker und Künstler soll nun auch über die Grenzen Finkenwerders hinaus geschaut werden. Somit könnte auch das Interesse potentieller Besucher aus nahe gelegenen südlichen Stadtteilen oder auch von der gegenüberliegenden Elbseite, geweckt werden mit dem Resultat, auch nicht in Finkenwerder ansässige Menschen für einen Besuch des Stadtteils zu bewegen.

Bisherige Aktivitäten des **Stacksignale e.V.** waren Konzert-Veranstaltungen auf der MS Altenwerder, die Organisation und Durchführung des „Stacksignale Open Air **2011**“, das im Rahmen der 775-Jahr-Feier Finkenwerders am Museumshafen stattfand, sowie die Mitwirkung an der „Deichpartie Finkenwerder“ im Sept. **2013** und Sept **2017**, in deren Rahmen ein zweitägiges Musikprogramm im stillvollen Ambiente eines Zirkuszeltts präsentiert wurde. Während der 1. Deichpartie wurde dann auch die Idee für das Kulturflut Festival geboren. Von Januar 2017 – Juni 2018 haben wir in der „Stadt Hamburg-Finkenwerder“ die Konzertreihe „Kulturflut-kleine Welle“ veranstaltet.

In den Jahren **2014** und **2015** haben wir jeweils am ersten Oktober-Wochenende das Kulturflut-Festival mit großem Erfolg durchgeführt. An den drei Veranstaltungstagen kamen in jedem Jahr mehr als 3000 Besucher in unser 450 qm² großes Zirkuszelt, das direkt am südlichen Elbufer stand. Namhafte Künstler wie [REDACTED] u.v.m. haben uns besucht. Im kleinen Nachbarzelt gab es am Vormittag kostenlose Veranstaltungen für Kinder und am Nachmittag div. Veranstaltungen [REDACTED] für die Erwachsenen. Abgerundet wurde das Festival durch eine außergewöhnliche Gastronomie und Ausstellungen auf dem Freigelände. In den Jahren **2016** und **2018** haben wir noch unser Kulturflut Open Air –Küstennah und kostenlos- sehr erfolgreich etabliert.

Beim **Stacksignale e.V.** handelt es sich um einen gemeinnützigen Verein, dessen Mitglieder die Veranstaltungen ehrenamtlich planen, organisieren und durchführen. Sämtliche erwirtschaftete Überschüsse fließen wieder in die Planung neuer Veranstaltungen ein und kommen somit der bereits oben erwähnten Bereicherung des kulturellen Angebotes in Finkenwerder zu Gute.



2. Kulturflut Open Air 2019

Im Folgenden soll unser aktuelles und für den Sommer 2019 geplante Projekt „Kulturflut Open Air“ detailliert vorgestellt werden:

2.1 Der Termin

Das Kulturflut Open Air wird am Freitag, dem 16. August und am 17. August 2019 stattfinden. Der Aufbau wird am 15. August 2019 beginnen, Abbau am 18. August 2019.

2.2 Der Ort

Als Veranstaltungsort für das Kulturflut Open Air ist der direkt an der Elbe gelegene Gorch-Fock-Park, in Finkenwerder auch „Vorland“ genannt, angedacht.

2.3 Der Aufbau

Wir werden eine ca. 50 qm² große Bühne mit Überdachung aufbauen entsprechende Beschallung und Beleuchtung, dazu ein kleines (75 qm²) Zirkuszelt als Cafe und ein 24 qm² großes Künstlerzelt.
Eine umfangreiche Gastronomie soll das Angebot abrunden.

2.4 Die Programminhalte

Wie bereits Eingang erwähnt, liegt der Schwerpunkt des **Stacksignale e.V.** bei Musikveranstaltungen. Demzufolge wird auch das „Kulturflut Open Air“ Konzerte, vornehmlich aus den Stilrichtungen Rock, Pop, Folk, Blues und Indie vorsehen.

Darüber hinaus soll es auch ein Angebot für Kinder geben.
Dazu ist, wie bereits erwähnt, geplant, ein kleines Zelt für Ausstellungen zu nutzen und auf diesem Wege Malern bzw. Fotografen die Möglichkeit zu bieten, ihre Bilder einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren.



2.5 Der Zeitplan

Unter Punkt 2.1 wurde bereits der terminliche Rahmen festgelegt. Der Zeitplan wird folgendermaßen aussehen, wobei zu berücksichtigen ist, dass zum jetzigen Zeitpunkt natürlich noch keine konkreten Namen von Künstlern bzw. Musikgruppen genannt werden, und sich auch die Art des künstlerischen Faches noch verändern kann. Einen endgültigen Zeitplan wird es erst einige Wochen vor der Veranstaltung geben.

2.6 Das Programm

Freitag 16.08.19

Ab 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Kinderprogramm

Ab 19:00 Uhr

Abendprogramm

Mit 3 – 4 Bands:

19:00 – 19:45 Uhr Band 1

20:15 – 21:00 Uhr Band 2

21:30 – 24:00 Uhr Band 3

Samstag 17.08.19

16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Kinderprogramm

Ab 19:00 Uhr

Abendprogramm

Mit 3 – 4 Bands:

19:00 – 19:45 Uhr Band 1

20:15 – 21:00 Uhr Band 2

21:30 – 24:00 Uhr Band 3



3. Die Finanzierung

Das Kulturflut Open Air soll durch verschiedene Einnahmequellen finanziert werden.

Weiterhin sollen die Gastronomiestände verpachtet, und auf diesem Wege finanzielle Mittel erwirtschaftet werden.

Zudem sollen gezielt Sponsoren, also vornehmlich kleinere und größere Betriebe in und um Finkenwerder, angesprochen und um deren Interesse geworben werden. Als Gegenleistung für einen auszuhandelnden Sponsorenbeitrag könnte beispielsweise der Firmenname bzw. dessen Logo auf Werbeträgern wie Flyern und Plakaten zu sehen sein. Natürlich sind auch Spenden von Firmen, wie auch von Privatpersonen, jederzeit willkommen.

Zusätzlich soll auch bei Behörden und Ausschüssen, die für die Vergabe öffentlicher Gelder zuständig sind, das Interesse für die „Kulturflut“ geweckt werden, um mit diesen Zuschüssen die Kostendeckung für die Veranstaltung zu gewährleisten.

